

338  
Dornbirner

# Gemeindeblatt.

Vierter Jahrgang.

Organ für alle gemeindeamtlichen Kundmachungen.

---

Das „Dornbirner Gemeindeblatt“ erscheint jeden Sonntag Morgen und kostet ganzjährig fl. 1 50, halbjährig 75 kr. Inserate werden mit 5 kr. für den Raum einer gewöhnlichen Druckzeile berechnet. Die Inserate müssen bis spätestens Freitag Mittag franko im Gemeindeamte abgegeben werden.

---

Nr. 40.

Sonntag, 5. Oktober

1873.

---

## Kundmachungen.

Der auf nächsten Dienstag, den 7. d. Mts. fallende Vieh- und Krämermarkt wird in üblicher Weise abgehalten.

Dieses wird mit dem Besatze zur allgemeinen Kenntniß gebracht, daß der Viehtrieb, sowohl am Markttag selbst als am Vorabend, an allen Einbruchstationen der Gemeinde streng überwacht werden wird und daß alle diejenigen, welche vom Gemeindeamte für ihr Vieh Gesundheitscheine haben wollen, jedes betreffende Stück zum Zwecke der thierärztlichen Untersuchung auf den Platz vor dem Gemeindehause zu führen haben.

Dornbirn, am 27. September 1873.

Die Gemeindevorsteherung.

---

Aus Anlaß eines beim Wiener Magistrate vorgekommenen Straf-falles ist die Wahrnehmung gemacht worden, daß im Auslande ge-aichte metrische Handelsgewichte, insbesondere solche mit dem Nisch-stempel des deutschen Reiches, welcher ein geschlungenes Band mit den Buchstaben D. R. (Deutsches Reich) darstellt, zum Gebrauche für den Verkehr in Oesterreich verkauft wurden.